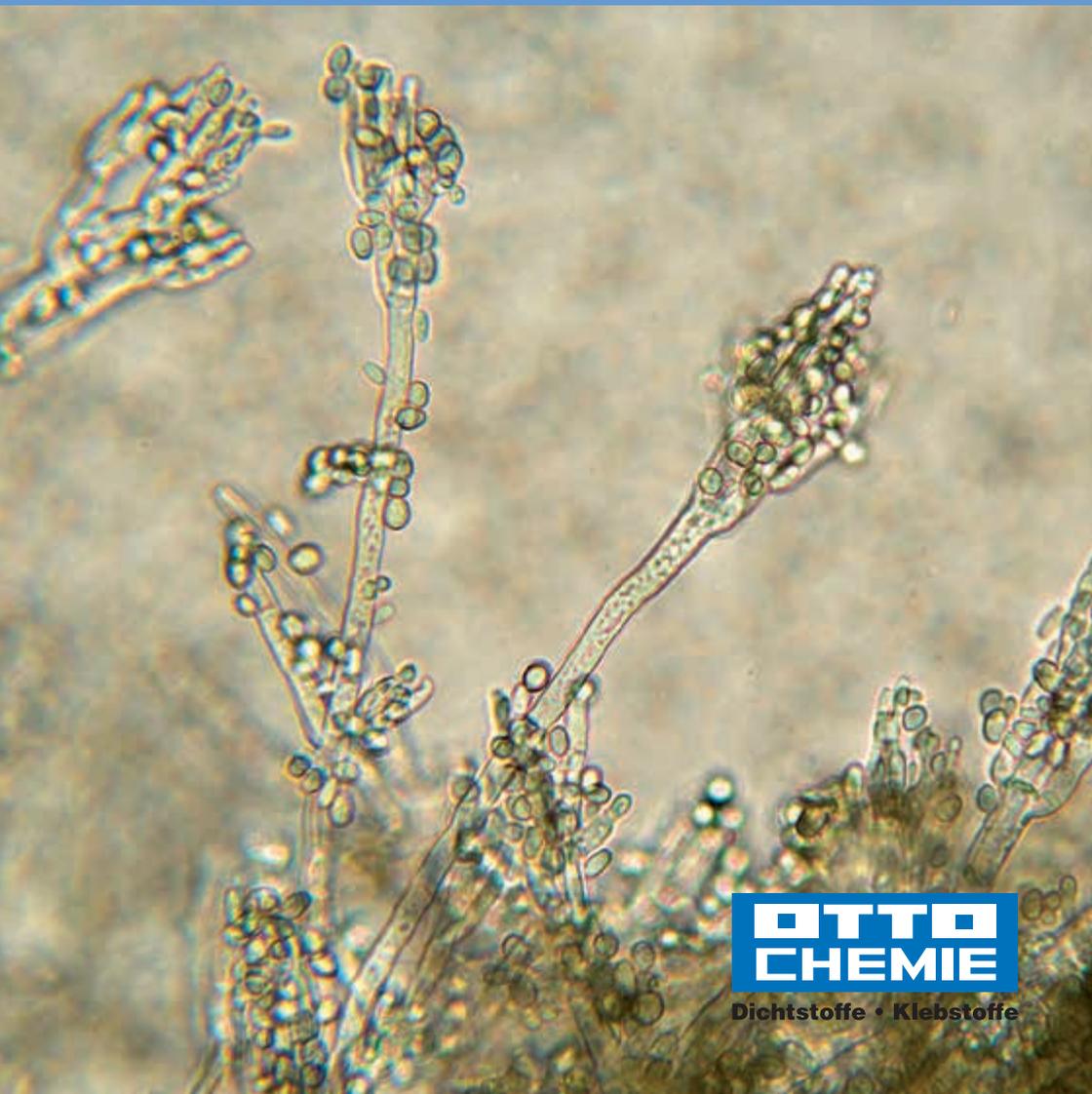


Schimmelpilz

perfekt vorbeugen & sanieren



**OTTO
CHEMIE**

Dichtstoffe • Klebstoffe

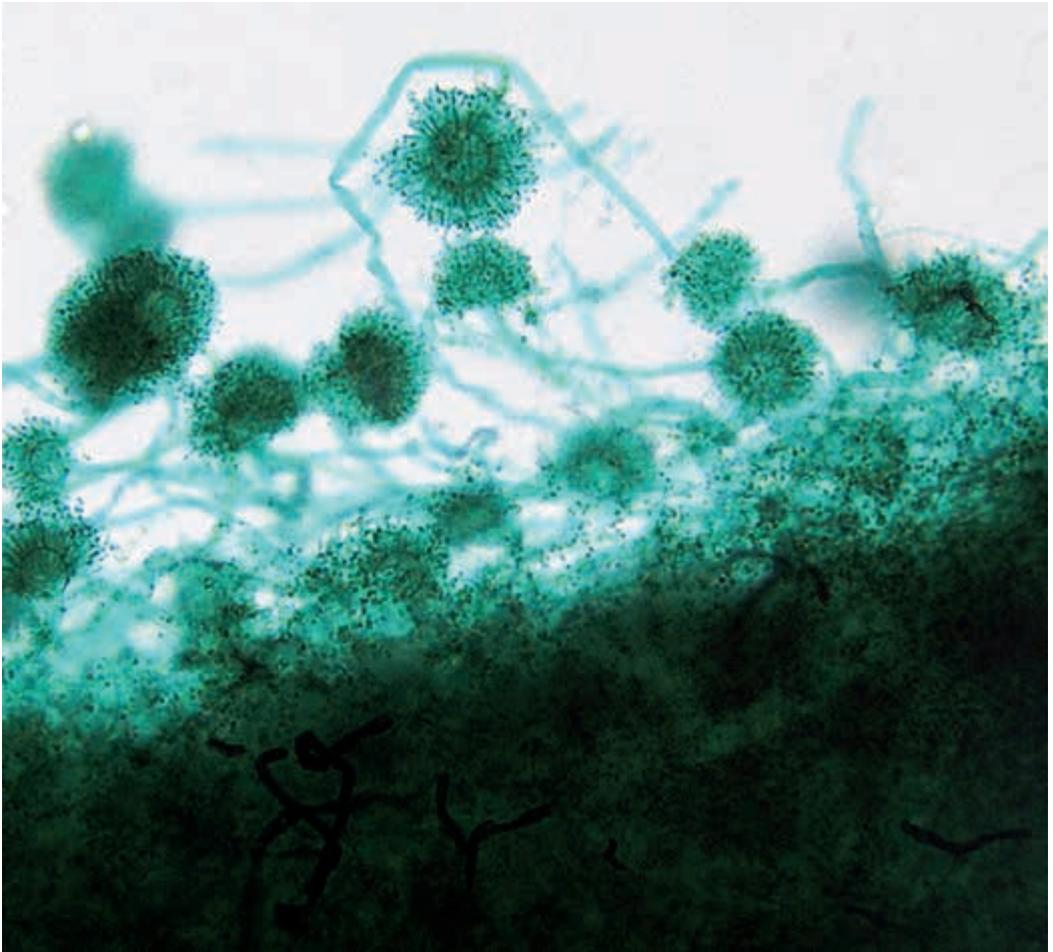
Schimmel wird in der Biologie der Familie der Pilze zugeordnet und es existieren ca. 250.000 Arten. Ungefähr 50.000 davon zählen zur Unterart des Schimmelpilzes.

Die Sporen von Pilzen sind genau wie Bakterien Teil des uns umgebenden Lebensraumes und sie sind extrem anspruchslos. Ihre Lebensgrundlage ist Feuchtigkeit und als Nahrung reichen ihnen organische Stoffe wie z.B. Ablagerungen von Seifenrückständen, Hautschuppen,...

Ein sogenannter Biofilm, ein dünner, schleimartiger Belag, bestehend aus Pilzsporen, Bakterien, Seifenresten und Hautpartikeln auf Dehn- und Anschlussfugen im Sanitärbereich, ist ideal für Schimmelpilze.

Wichtig sind daher eine regelmäßige Reinigung der Fuge und ein korrekt in der Fuge (ohne Hohlkehle) eingebrachter Sanitärdichtstoff mit hochwertiger fungizider Ausrüstung.

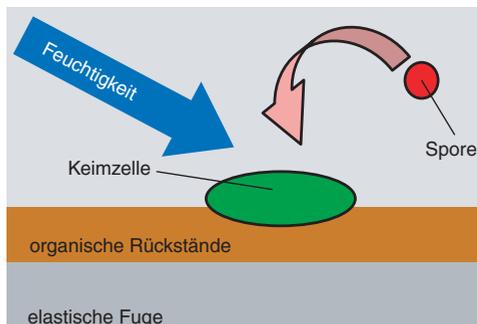
Entscheidend bei der Vermeidung von Schimmelpilz ist allerdings eine dauerhafte relative Luftfeuchtigkeit unter 70%, die nur durch entsprechende Belüftung zu erreichen ist.



Ursachen des Schimmelpilzbefalls

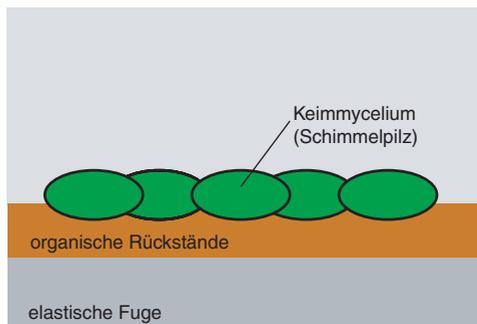
Dauerhafte relative Luftfeuchtigkeit von über 70 %.

Nahrung für Schimmelpilze, z. B. organische Ablagerungen in Form von Körperpflegemitteln, Seifenrückständen und Hautschuppen



Primärer Befall

Bei primärem Befall wächst der Schimmelpilz zunächst nur in den organischen Ablagerungen auf der Dichtstoffoberfläche und kann mit **OTTO Anti-Schimmelspray** bekämpft werden.

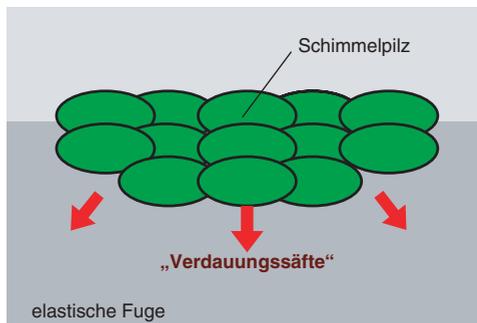


Sekundärer Befall

Bei sekundärem Befall wächst der Schimmelpilz in den Dichtstoff hinein.

Hier muss der Dichtstoff zuerst mechanisch, dann mit **OTTO SilOut Siliconentferner** vollständig entfernt werden.

Vor der Neuverfugung ist der betroffenen Fugenbereich, neben einer gründlichen Reinigung, mit **OTTO Anti-Schimmelspray** zu behandeln, um vorhandene Pilzsporen abzutöten.



Silicone für Sanitärräume werden normalerweise mit Fungiziden ausgerüstet, die in der Lage sind, Schimmelpilze abzutöten oder zumindest deren Wachstum zu hemmen. Diese Fungizide werden jedoch nur in geringen Mengen beigefügt, damit sie nicht selbst zur Gesundheitsgefahr werden. Und sie werden im Laufe der Zeit ausgewaschen, was ihre Wirksamkeit beschränkt.

Trotz fungizid eingestellter Dichtstoffe ist Schimmel daher gerade in Feuchträumen auf lange Zeit gesehen immer ein Problem.

Vorteile bieten hier die Anti-Schimmel-Profis unter den OTTO Produkten mit der gesundheitlich und ökologisch unbedenklichen OTTO Fungitect® Silber-Technologie!



Im Gegensatz zu herkömmlichen Fungiziden wird die OTTO Fungitect® Silber-Technologie aus dem Dichtstoff auch bei starker Wasserbelastung nicht ausgewaschen und kann somit seine Schutzwirkung über längere Zeit aufrecht erhalten.

Vorteile der **OTTO Fungitect® Silber-Technologie:**

- Silber ist ein seit Jahrhunderten bekannter antimikrobieller Wirkstoff und wird heute auf vielfältige Weise in Salben und Cremes zur Wundheilung sowie in Augentropfen eingesetzt
- Silber ist gesundheitlich und ökologisch unbedenklich
- Es ist bekannt, dass Mikroorganismen gegenüber Silber keine Resistenzen ausbilden können, d.h. sie können sich nicht an den Wirkstoff „gewöhnen“ – die Wirkung bleibt also erhalten
- Im Gegensatz zu herkömmlichen Fungiziden wird die **OTTO Fungitect® Silber-Technologie** aus dem Dichtstoff auch bei starker Wasserbelastung nicht ausgewaschen und kann somit über längere Zeit seine Wirkung entfalten
- Die Intervalle für die Wartung und Erneuerung der elastischen Fugen können deutlich verlängert werden.

Silber ist nicht gleich Silber – Warum OTTO keine Silber-Nanopartikel einsetzt.

Das ionische Silber in der OTTO Fungitect® Silber-Technologie hat nichts zu tun mit den Silber-Nanopartikeln, die im Verdacht stehen, gesundheitsschädlich zu sein.

Und das sind die wichtigsten Unterschiede:



Silber-Nanopartikel	chemische Form des Silbers	OTTO Fungitect® Silber-Technologie
metallisch		ionisch
bis 300 nm	Partikelgröße	> 600 nm bis 20 µm
1.000 bis 10.000 ppm; hohe Konzentration notwendig	erforderliche Silberkonzentration	25 bis 300 ppm; niedrige Konzentration ausreichend
Zellgängigkeit lt. Umweltbundesamt, Abwasserbelastung	Gesundheitliche und ökologische Risiken	keine Zellgängigkeit; geringere Abwasserbelastung



Fachgerechte Fugensanierungen zur Schimmelvermeidung

Für eine sachgerechte Fugensanierung ist es unerlässlich, den mit Schimmelpilz befallenen Dichtstoff gründlich und vollständig zu entfernen.



Wichtig ist auch, den Fugenhintergrund und die Flanken von jeglichem Rest zu befreien. Danach muss der betroffene Fugenbereich zwingend mit OTTO Anti-Schimmelspray behandelt werden, um vorhandene Pilzsporen abzutöten. Erst jetzt kann die Fuge neu ausgebildet werden.

Werden diese Maßnahmen nicht sehr sorgfältig durchgeführt, kann es trotz der fungiziden Ausrüstung des Dichtstoffs sehr schnell wieder zu Schimmelbefall kommen, da die Schimmelsporen unter dem neuen Dichtstoff noch in der Fuge vorhanden sind.

Bitte beachten Sie auch das Technische Datenblatt des OTTO Anti-Schimmelsprays.

Zur regelmäßigen Reinigung sollten vorzugsweise Neutralreiniger verwendet werden. Saure Reinigungsmittel sind weniger geeignet, da sich Schimmelpilze im sauren Milieu stärker vermehren. Zusätzlich empfiehlt es sich, die Siliconfuge einmal wöchentlich mit einem desinfizierenden Sanitärreiniger gründlich zu reinigen.

Tipps zum richtigen Lüften finden Sie auf den Seiten 8-9

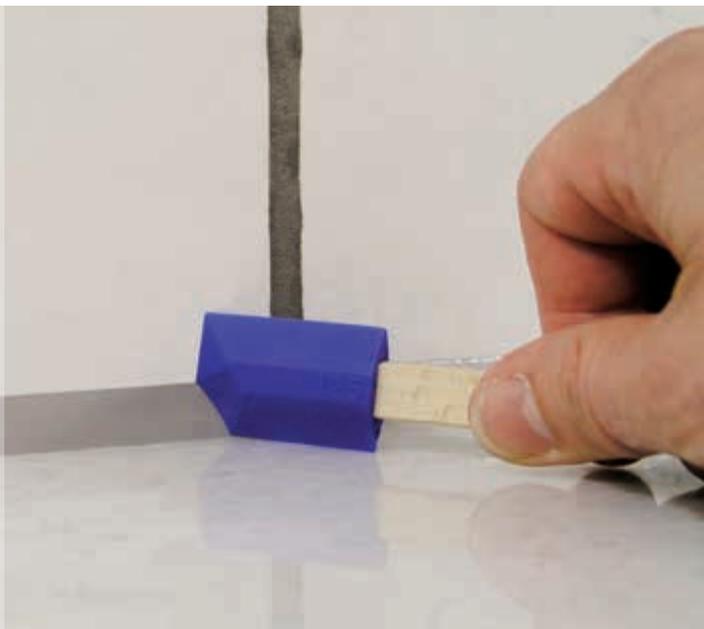
Sanitärfugen richtig gemacht

Die korrekte Verfüug von Sanitärfugen trägt einen wichtigen Teil zur Vermeidung von Schimmelpilzbefall bei.

③ Richtiges abziehen:
Mit dem Glättmittel sollte möglichst sparsam umgegangen werden, damit wenige Rückstände auf dem Dichtstoff verbleiben. Spülmittel, welche gerne als billiges Glättmittel verwendet werden, sind gerade in Feuchträumen nicht geeignet, da sie organische Rückstände enthalten, die dem Schimmel dann direkt als Nahrungsquelle dienen!



④ Richtige Fugengeometrie:
Die Fuge ist so auszubilden, dass sich dort keine Feuchtigkeit sammeln oder stauen kann (Hohlkehle vermeiden!).

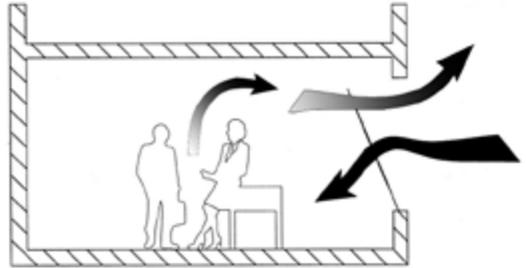


Belüftung über ein Fenster

Bei der Belüftung von Räumen über ein Fenster strömt die frische und die verbrauchte Luft über das gleiche Fenster ein bzw. wieder aus. Diese Form der Lüftung ist üblich und wird allgemein praktiziert.

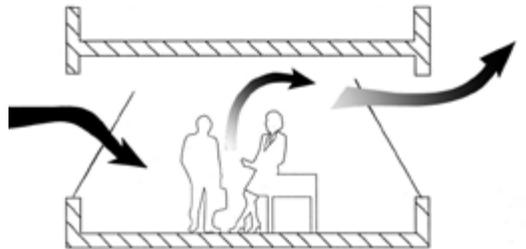
Der Luftvolumenstrom über das Fenster hängt dabei von dem freien Querschnitt, der Temperaturdifferenz und der Windgeschwindigkeit ab. Bei der Stoßlüftung wird der Flügel ganz geöffnet.

Die Kipplüftung erfordert für den gleichen Luftaustausch einen mehrfachen Zeitraum und sie kann dadurch zu hohen Energieverlusten führen.



Querlüftung

Die Querlüftung nutzt u.a. die Druckunterschiede zwischen der Wind zu- und der Wind abgewandten Gebäudeseite. Die frische Luft strömt auf der einen Fassadenseite ein und die verbrauchte Luft strömt zur anderen Seite der Fassade wieder hinaus. Die Querlüftung ermöglicht den schnellsten und wirksamsten Luftaustausch in den Räumen.

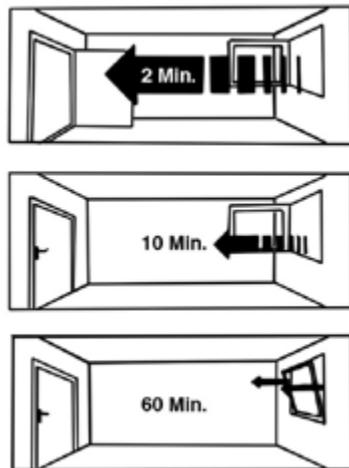


Lüftungsdauer

Die optimale Lüftungsdauer hängt von der Jahreszeit ab. Kühlere Außenluft enthält weniger Feuchtigkeit als die warme Raumluft. Wird die Außenluft im Raum erwärmt, kann sie zusätzliche Feuchtigkeit aufnehmen. Im Winter kommt es wegen der großen Temperaturdifferenz zwischen Außenluft und Raumluft zu einem sehr wirksamen und schnellen Luftaustausch, d. h. mit der Höhe der Temperaturdifferenz steigt die Feuchtigkeitsaufnahmefähigkeit der einströmenden Außenluft. Generell kann man folgende Anhaltswerte für Lüftungszeiten bei einseitiger Lüftung angeben:

Dezember bis Februar	5 Minuten
März + November	10 Minuten
April, Mai + September, Oktober	15 Minuten
Juni, Juli, August	25 Minuten

Um die Feuchtigkeit aus den Wohnräumen zu bringen, muss man mehrmals am Tag in Abhängigkeit von der Nutzung über die Fenster lüften.



Nachlüftung

Im Vergleich zu anderen Räumen weisen Schlafräume die höchste relative Luftfeuchte auf. Damit verbunden steigt die Gefahr der Schimmelpilzbildung. Eine nächtliche Dauerkippstellung der Fenster ist aus Sicht der Schimmelpilzvermeidung eine günstige Lüftungsvariante. Damit sind jedoch energetische Nachteile verbunden und die Umgebungsbedingungen lassen diese Lüftung oft nicht zu.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, zur Schimmelpilzvermeidung am Folgetag entsprechend nachzulüften. Früh am Morgen ist bei vollständig geöffnetem Fenster eine Nachlüftungszeit von ca. 30 Minuten erforderlich. Kann die Nachlüftung erst am Abend erfolgen, verdoppelt sich die Nachlüftungszeit.

OTTOSEAL® S 130

Das Alkoxy-Sanitär-Silicon mit ökologisch unbedenklicher Fungitect® Silber-Technologie

Das Silicon auf Alkoxy-Basis bietet mit der OTTO Fungitect® Silber-Technologie Schimmelschutz in reglementierten Anwendungsbereichen.

**OTTOSEAL® S 140**

Das Hotel- und Spa-Silicon mit doppeltem Schimmelschutz

Hochaktives Fungizid plus die innovative OTTO Fungitect® Silber-Technologie bieten zusammen hochwertigen und langanhaltenden Schimmelschutz für sehr hoch beanspruchte Siliconverfugungen.

**OTTOSEAL® S 70**

Das Premium-Naturstein-Silicon

Mit Gewähr gegen Randzonenverschmutzung bei Naturstein in vielen glänzenden und matten Farben sowie Strukturfarben.

**OTTOSEAL® S 80**

Das Premium-Alkoxy-Naturstein-Silicon

Das geruchsarme Naturstein-Silicon mit Gewähr gegen Randzonenverschmutzung.



OTTOSEAL® S 100



Das Premium-Sanitär-Silicon

Unübertroffene Verarbeitungseigenschaften für die klassische Sanitär-anwendung in einzigartiger Farbvielfalt.



OTTOSEAL® S 121



Das geruchsarme Premium-Sanitär-Silicon

Für den Einsatz in geruchssensiblen Bereichen.



OTTOSEAL® S 18



Das Schwimmbad-Silicon

Für Fugen im Unterwasserbereich – extrem beständig gegen Dauernassbelastung und Chlor.



OTTO Anti-Schimmelspray

Anti-Schimmelspray



OTTO SilOut

Der Silicon-Entferner



OTTOSEAL® S 130

Das Alkoxy-Sanitär-Silicon mit ökologisch unbedenklicher Fungitect® Silber-Technologie



Eigenschaften:

- Neutral vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff auf Alkoxy-Basis
- Verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- Gesundheitlich und ökologisch unbedenklicher Schimmelschutz durch die OTTO Fungitect® Silber-Technologie
- Fachgerechte Hinweise bei der Fugensanierung beachten
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Geruchsarm
- Dehnungswert bei 100% (DIN 53504, S3A): 0,4 N/mm²

Anwendungsgebiete:

- Abdichten und Verfugen in Sanitärräumen
- Für Verfugungen an keramischen Fliesen und Naturstein

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT 20 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS1
- Unbedenklichkeitserklärung - geprüft für den Einsatz im lebensmittelnahen Bereich (ISEGA Forschungs- und Untersuchungs-Gesellschaft mbH, Aschaffenburg)
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 3-1+3-2+14+21+23+27+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Deklaration in Baubook Österreich
- EMICODE® EC 1Plus - sehr emissionsarm

Auch bei unseren hochwertigen Anti-Schimmelprodukten S 130 und S 140 ist die fachgerechte Ausführung bei der Sanierung von verschimmelten Fugen der entscheidende Faktor.

OTTOSEAL® S 140

Das Hotel- und Spa-Silicon mit doppeltem Schimmelschutz



Eigenschaften:

- Neutral vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff - MEKO-frei
- Gewähr – verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- Doppelter Schimmelschutz: Hochaktives Fungizid plus die innovative OTTO Fungitect® Silber-Technologie
- Fachgerechte Hinweise bei der Fugensanierung beachten
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Hohe Kerbfestigkeit
- Dehnungswert bei 100% (DIN 53504, S3A): 0,4 N/mm²

Anwendungsgebiete:

- Spezial-Silicon zum Abdichten und Verfugen im Hygienebereich mit sehr hoher Beanspruchung der Siliconverfugung, z. B. in Feuchträumen, öffentlichen Dusch- und Badebereichen, in Schwimmbädern, Sportanlagen, Fitnessstudios, Krankenhäusern, Thermen, Wellnessbereichen, Hotelbadezimmern etc.
- Für Verfugungen an keramischen Fliesen und Naturstein im Dauernassbereich
- Für Bodenfugen gut geeignet
- Abdichten von Schwimmbecken und -bädern und elastische Verfugungen am Beckenkopf

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT 25 LM, bzw. F EXT-INT CC 20 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS1
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW INT 12,5 E
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 3-1+3-2+14+17+23+27+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Deklaration in Baubook Österreich
- EMICODE® EC 1Plus - sehr emissionsarm

OTTOSEAL® S 100**PREMIUM****Das Premium-Sanitär-Silicon****Eigenschaften:**

- Acetat vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Fungizid und bakterio-statisch ausgerüstet
- Einzigartige Verarbeitungseigenschaften
- Hervorragend glättbare Oberfläche
- Sehr gute Haftung auf keramischen Untergründen
- Dehnungswert bei 100 % (DIN 53504, S3A): 0,3 N/mm²

Anwendungsgebiete:

- Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich
- Abdichten von Dehnungsfugen im Boden- und Wandbereich
- Kleben und Dichten von Glasbausteinen
- Abdichten von Profilglas (z.B. Profilitverglasung)

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT CC 25 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 2: G CC 25 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS 1
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW INT 12,5 E
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 3-1+3-2+14+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Zertifiziert nach GOS
- Deklaration in Baubook Österreich
- EMICODE® EC 1^{PLUS} - sehr emissionsarm
- Konformität von DGNB und LEED® siehe Nachhaltigkeitsdatenblatt

OTTOSEAL® S 121**PREMIUM**

Das geruchsarme Premium-Sanitär-Silicon



Eigenschaften:

- Neutral vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff auf Alkoxy-Basis
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- Geruchsarm
- Sehr gute Haftung auf keramischen Untergründen
- Fungizid ausgerüstet
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Dehnungswert bei 100 % (DIN 53504, S3A): 0,4 N/mm²

Anwendungsgebiete:

- Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich
- Zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Materialien wie Keramik, Metall, Glas etc.

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS1
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW INT 12,5 E
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 3-1+3-2+14+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Zertifiziert nach GOS
- EMICODE® EC 1^{PLUS} - sehr emissionsarm
- Konformität von DGNB und LEED® siehe Nachhaltigkeitsdatenblatt

OTTOSEAL® S70**PREMIUM****Das Premium-Naturstein-Silicon****Eigenschaften:**

- Neutral vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff - MEKO-frei
- Gewähr – verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- Hohe Kerb- und Reißfestigkeit
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Nicht korrosiv
- Fungizid ausgerüstet
- Auch in „Struktur“-Farben mit steinähnlicher Oberfläche erhältlich
- Auch in „matten“ Farben erhältlich
- Matte Farben richtig glätten - siehe Anwendungshinweise im TDB
- Dehnungswert bei 100% (DIN 53504, S3A): 0,5 N/mm²

Anwendungsgebiete:

- Abdichten und Verfugen an Marmor und allen Natursteinen, wie z.B. Sandstein, Quarzit, Granit, Gneis, Porphyrt etc. im Innen- und Außenbereich
- Abdichten von Dehnungsfugen im Boden-, Wand- und Fassadenbereich
- Bewegungsausgleichendes Kleben von Naturstein auf Metall, z.B. Treppenstufen auf eine Metallkonstruktion
- Abdichten und Verfugen von Marmor-/Naturstein Schwimmbädern, auch von Unterwasserfugen
- Abdichten von lackiertem und emalliertem Glas
- Zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Naturstein
- Fugenfüllstoff zwischen keramischen Platten und Naturstein im Außenbereich mit den Plattenlagern der Firma TERRA LEVEL

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT 25 LM, bzw. F EXT-INT CC 20 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS1
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW EXT-INT 25 LM ^{*)}
- Geprüft nach ISO 16938-1 vom SKZ Würzburg (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- Geprüft nach ASTM C 1248 von DL Laboratories New York (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 1+3-1+3-2+9+14+23+25+27+30+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Zertifiziert nach GOS
- Deklaration in Baubook Österreich
- EMICODE® EC 1^{PLUS} - sehr emissionsarm
- Konformität von DGNB und LEED® siehe Nachhaltigkeitsdatenblatt

^{*)} Gilt nur für die matten Farbtöne von OTTOSEAL S70 - alle anderen Farbtöne erfüllen PW INT 12,5 E

OTTOSEAL® S80**PREMIUM****Das Premium-Alkoxy-Naturstein-Silicon****Eigenschaften:**

- Neutral vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff auf Alkoxy-Basis
- Gewähr - verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- Fungizid ausgerüstet
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Geruchsarm
- Auch in „Struktur“-Farben mit steinähnlicher Oberfläche erhältlich
- Dehnungswert bei 100 % (DIN 53504, S3A): 0,4 N/mm²

Anwendungsgebiete:

- Abdichten und Verfugen an Marmor und allen Natursteinen, wie z.B. Sandstein, Quarzit, Granit, Gneis, Porphyrt etc. im Innen- und Außenbereich
- Abdichten von Dehnungsfugen im Wand- und Fassadenbereich
- Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich
- Bewegungsausgleichendes Kleben von Naturstein auf Metall, z.B. Treppenstufen auf eine Metallkonstruktion
- Abdichten von lackiertem und emalliertem Glas
- Zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Naturstein
- Fugenfüllstoff zwischen keramischen Platten und Naturstein im Außenbereich mit den Plattenlagern der Firma TERRA LEVEL

Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT 20 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS 1
- Geprüft nach ISO 16938-1 vom SKZ Würzburg (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- „Besonders empfehlenswertes schadstoffarmes Bauprodukt“ gemäß Baustoffliste (TOXPROOF) des TÜV Rheinland
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 3-1+3-2+9+14+23+25+27+30+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- EMICODE® EC 1Plus - sehr emissionsarm
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Zertifiziert nach GOS
- Deklaration in Baubook Österreich
- Konformität von DGNB und LEED® siehe Nachhaltigkeitsdatenblatt

OTTOSEAL® S 18**Das Schwimmbad-Silicon****Eigenschaften:**

- Neutral vernetzender 1K-Silicon-Dichtstoff
- Extrem beständig gegen Dauernassbelastung
- Stark fungizid ausgerüstet
- Hohe Kerb- und Reißfestigkeit
- Beständig gegenüber Chlor in der für die Schwimmbecken-Desinfektion notwendigen Konzentration
- Nicht korrosiv
- Sehr gute Haftung auf vielen Untergründen, z.T. in Verbindung mit Primer
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit

Anwendungsgebiete:

- Abdichten von Schwimmbecken und -bädern und elastische Verfügen am Beckenkopf

Normen und Prüfungen:

- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 14+17+31+35 geeignet
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Zertifiziert nach GOS

OTTO Anti-Schimmelspray**Anti-Schimmelspray****Eigenschaften:**

- Entfernt zuverlässig und dauerhaft Schimmel, Pilz, Algen und Moos
- Glasuren, Farben, Lacke, Mauerwerk und Kunststoffe werden nicht angegriffen
- Wirkt desinfizierend und beseitigt Gerüche

Anwendungsgebiete:

- Zur Untergrundvorbehandlung bei der Sanierung von mit Schimmelpilz befallenen Fugen
- Spezialspray gegen Schimmel-, Pilz-, Moos- und Algenbefall
- Zur Anwendung auf Fliesenfugen, elastischen Fugen und Wänden in Wohnraum, Küche, Bad, Keller, sowie als Schutzmittel für Mauerwerk, Terrassen und Fassaden

Normen und Prüfungen:

- OTTO Anti-Schimmelspray ist nur nach dem deutschen und österreichischen Biozidgesetz gemeldet (Produktart 2, BAuA Reg.-Nr.: N - 12215)
- OTTO Anti-Schimmelspray vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

OTTO SilOut**Der Silicon-Entferner****Eigenschaften:**

- Thixotrope Paste zur Entfernung von ausgehärteten Silicon-Dicht- und Klebstoffen
- Entfernt Silicon von Holz, Mauerwerk, Putz, Beton, Glas, Porzellan, Metallen und Kunststoffen
- Verträglich mit den verschiedensten Untergründen im Hoch- und Fensterbau sowie im Sanitärbereich
- Führt nach Anwendung zu siliconfreien Oberflächen

Anwendungsgebiete:

- Entfernen von Siliconresten aus Fugen und von verschmutzten Oberflächen

OTTO Zentrale

Tel.: 08684-908-0
Fax: 08684-908-539
E-Mail: info@otto-chemie.de

OTTO Anwendungstechnik

Tel.: 08684-908-460
Fax: 08684-908-469
E-Mail: tae@otto-chemie.de

OTTO Auftragsbearbeitung (Bestellungen)

Tel.: 08684-908-310
Fax: 08684-1260 oder 08684-908-319
E-Mail: mab@otto-chemie.de

Ihr kompetenter Fachhändler:

Wir bitten Sie, Ihre Aufträge per Telefax oder per E-Mail zu senden, um eine schnelle und korrekte Abwicklung zu gewährleisten. Vielen Dank!

Hinweis:

Die Angaben in diesem Dokument entsprechen dem Stand der Drucklegung, siehe Index. Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig. Aufgrund der Vielzahl an Anwendungsfällen und Anwendungsbedingungen für unsere Produkte ist es in jedem Fall erforderlich, dass sämtliche für den jeweiligen Anwendungszweck wichtigen Produkteigenschaften im Vorfeld vom Anwender geprüft und im Praxisbetrieb verifiziert werden. Hierzu sind die Angaben im jeweils aktuellen technischen Datenblatt zu beachten. Diese stehen im Internet unter www.otto-chemie.de zur Verfügung. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:



Dichtstoffe • Klebstoffe

Hermann Otto GmbH · Krankenhausstr. 14 · 83413 Fridolfing, DEUTSCHLAND

Tel.: 08684-908-0 · Fax: 08684-1260

E-Mail: info@otto-chemie.de · Internet: www.otto-chemie.de